



Niederschrift

Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Dassow

Sitzungstermin:	Dienstag, 24.10.2023
Sitzungsbeginn:	19:01 Uhr
Sitzungsende:	20:15 Uhr
Ort, Raum:	im Obergeschoss des alten Rathauses, Lübecker Straße 50 in Dassow

Anwesend

Vorsitzende/r
Annett Pahl

Mitglieder

Kay Burchardt

Sören Fenner

Juliane Steinhagen

Stefan Westphal

Vertretung für: Gerd Matzke

Protokollführung

Christina Langer

Abwesend

Mitglieder

Gerd Matzke

Entschuldigt

Weiterhin anwesend:

5 Einwohner

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
 - 2.1 Bebauungsplan 26
 - 2.2 Pflanzkübel

- 2.3 Grenzsteine
 - 2.4 Pappel in Rosenhagen
 - 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
 - 4 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung des Ausschusses 12.09.2023
 - 5 Öffentliche Vorlagen
 - 5.1 Abwägung der Stellungnahmen zum Vorentwurf und Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 39 4/1466/2023
 - 5.2 Satzung über den einfachen Bebauungsplan Nr. 40 der Stadt Dassow für die Ortslage Rosenhagen im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB
Abwägungsbeschluss über den Entwurf 4/1467/2023
 - 5.3 Satzung über den einfachen Bebauungsplan Nr. 40 der Stadt Dassow für die Ortslage Rosenhagen im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB;
Satzungsbeschluss 4/1468/2023
 - 5.4 Genehmigung einer Eilentscheidung zur Stellenausschreibung Hallenwart/Gemeinderarbeiter 1/0529/2023
 - 5.5 Beschluss zur Annahme einer Spende 2/0396/2023
 - 6 Sonstiges
 - 6.1 Feuerwehr Dassow
 - 6.2 Umgekippte Bäume
 - 6.3 Ortsteilvertretung - Strandaktion
 - 6.4 Eichen Rosenhagen
 - 6.5 Prioritätenliste Hochbau
-

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Pahl begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Einwohnerfragestunde

Herr Fenner nimmt an 19:06 Uhr an der Sitzung teil.

2.1 Bebauungsplan 26

Herr Fenner nimmt an 19:06 Uhr an der Sitzung teil.

Eine Einwohnerin von Rosenhagen fragt nach, wie weit der Bebauungsplan 26 ist. Frau Pahl antwortet, dass das Büro momentan bei der Abwägung ist und die Erschließungsplanung in Arbeit ist. Diese ist noch nicht beschlossen. Eine Auswertung der TÖB Beteiligung wird gerade durch die Verwaltung durchgeführt. Frau Pahl merkt an, dass sie nicht weiß, ob es bis zur nächsten Kommunalwahl fertig sein wird, da die Kapazitäten im Amt momentan nicht ausreichend vorhanden sind.

2.2 Pflanzkübel

Frau Pahl teilt mit, dass die Bestellung der Pflanzkübel in der Verwaltung in Vorbereitung ist. Diese sind für den oberen Teil von Rosenhagen vorgesehen. Einige Einwohner sind der Meinung, dass Pflanzkübel auch im unteren Bereich sinnvoll wären.

2.3 Grenzsteine

Eine Einwohnerin teilt mit, dass die Grenzsteine an ihrem Grundstück nicht eindeutig geklärt sind, dieses teilte sie auch dem Ordnungsamt mit, jedoch sei hier noch nichts weiter erfolgt. Frau Pahl antwortet, dass hier eine Grenzsteinkontrolle durchgeführt werden soll.

2.4 Pappel in Rosenhagen

Eine Pappel in Rosenhagen müsste überprüft werden, da diese schön schräg auf die Straße ragt. Die Pappel befindet sich im neueren Teil, auf der Teichseite.

3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Beschluss:

Der Hauptausschuss für Dassow bestätigt die vorstehende Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

4 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung des Ausschusses 12.09.2023**Beschluss:**

Der Hauptausschuss Dassow billigt die Sitzungsniederschrift vom 12.09.2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
3	2	0

5 Öffentliche Vorlagen

5.1 Abwägung der Stellungnahmen zum Vorentwurf und Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss zum 4/1466/2023 vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 39

Frau Pahl teilt mit, dass dazu im letzten Bauausschuss beraten wurde und es keine Anmerkungen gab. Der Investor stand für Fragen zur Verfügung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt:

1. Die aufgrund der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB und der Abstimmung mit den Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen hat die Stadt Dassow unter Beachtung des Abwägungsgebotes geprüft. Seitens der Öffentlichkeit liegen keine Stellungnahmen vor. Es ergeben sich
 - zu berücksichtigende,
 - teilweise zu berücksichtigende und
 - nicht zu berücksichtigende Anregungen und Stellungnahmen.

Das Abwägungsergebnis macht sich die Stadt Dassow zu eigen. Das Abwägungsergebnis gemäß Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

2. Das Gebiet des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 39 der Stadt Dassow wird wie folgt begrenzt:
 - im Norden: durch landwirtschaftlich genutzte Flächen,
 - im Osten: durch die B 105,
 - im Süden und im Westen: durch den vorhandenen Geh- und Radweg bzw. Gehölzflächen am Geh- und Radweg.

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 39, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen des Textes (Teil B) mit den örtlichen Bauvorschriften und die dazugehörige Begründung sowie der Durchführungsvertrag werden in der vorliegenden Fassung gebilligt und gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur Veröffentlichung bestimmt.

3. Die gemäß § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB zu veröffentlichenden Unterlagen sind out die Dauer von 6 Wochen im Internet zu veröffentlichen und über das zentrale Internetportal des Landes M-V zugänglich zu machen. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet sind der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 39 mit der Begründung und den bereits vorliegenden

umweltbezogenen Stellungnahmen im Amt Schönberger Land öffentlich auszulegen; der Inhalt der Bekanntmachung ist zusätzlich in das Internet einzustellen.

Die nach § 4 Absatz 2 BauGB Beteiligten sollen von der Veröffentlichung im Internet auf elektronischem Weg benachrichtigt werden.

In der Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung ist darauf hinzuweisen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Stadt Dassow den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt nicht für die Rechtmäßigkeit des Planes von Bedeutung ist.

4. Die Nachbargemeinden sind gemäß § 2 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

5.2 Satzung über den einfachen Bebauungsplan Nr. 40 der Stadt Dassow für die Ortslage Rosenhagen im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

4/1467/2023

Abwägungsbeschluss über den Entwurf

Frau Pahl erläutert kurz die Beschlussvorlage.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt:

1. Die während der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen werden entsprechend den Abwägungsvorschlägen gemäß § 1 Abs. 7 BauGB abgewogen. Die Abwägungsvorschläge und das Abwägungsergebnis gemäß Anlage 1 macht sich die Stadt Dassow zu eigen und ist Bestandteil dieses Beschlusses.
2. Die Verwaltung wird beauftragt die Ergebnisse der Abwägung gemäß § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

5.3 Satzung über den einfachen Bebauungsplan Nr. 40 der Stadt Dassow für die Ortslage Rosenhagen im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB;

4/1468/2023

Satzungsbeschluss

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt:

1. Gemäß § 19 Abs. 1 BauGB beschließt die Stadtvertretung der Stadt Dassow den einfachen Bebauungsplan Nr. 40 der Stadt Dassow für die Ortslage Rosenhagen an der Straße des Friedens im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB, begrenzt durch
 - Straßenbegleitende Bebauung an der „Straße des Friedens“ vom südlichen Ortseingang mit der Hausnummer 1 bis zur Hausnummer 5 auf der westlichen Seite der Straße und mit den Hausnummern 13 bis Hausnummer 19 auf der östlichen Seite der „Straße des Friedens“bestehend, aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

2. Die Begründung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 40 der Stadt Dassow für die Ortslage Rosenhagen an der Straße des Friedens im Verfahren gemäß § 13 BauGB wird gebilligt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss der Satzung über den einfachen Bebauungsplan Nr. 40 der Stadt Dassow für die Ortslage Rosenhagen gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

5.4 Genehmigung einer Eilentscheidung zur Stellenausschreibung Hallenwart/Gemeinderarbeiter 1/0529/2023

Frau Pahl erläutert kurz ihre Entscheidung, eine Eilentscheidung getroffen zu haben. Stellenpotenzial ist im Haushalt enthalten. Durch die Stellenbesetzung werden die Gemeindearbeiter entlastet. Der jetzige Hallenwart, Herr Friedrich, geht auf 20 Std./Woche runter. Im nächsten Haushalt stehen genügend Haushaltsmittel zur Verfügung. Der Stelleninhaber soll dann auch Kleinstreparaturen durchführen und u.a. für den Grünschnitt zuständig sein. Eine Vertretungsregelung soll dann getroffen werden. Die Stellenausschreibung ist im nächsten Amtsblatt veröffentlicht.

Beschluss:

Der Hauptausschuss der Stadt Dassow genehmigt die getroffene Eilentscheidung der Bürgermeisterin vom 16.10.2023.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

5.5 Beschluss zur Annahme einer Spende 2/0396/2023

Beschluss:

Der Hauptausschuss der Stadt Dassow beschließt, die Spende i.H.v. 150,00 € von der Firma Hromada Bauservice anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

6 Sonstiges

6.1 Feuerwehr Dassow

Frau Pahl spricht ihren Dank an die Feuerwehr für ihren unermüdlichen Einsatz während des Sturmes aus.

6.2 Umgekippte Bäume

Zwischen Rosenhagen in Richtung Pötenitz sind Bäume umgekippt. Hier ist das StALU der

Eigentümer. Die Bäume sind durch die Fima zu beseitigen.

6.3 Ortsteilvertretung - Strandaktion

Frau Pahl bittet, in den Ortsteilvertretungen anzufragen, ob eine Strandaktion organisiert werden kann, die die Sturmschäden/-reste beseitigt. Dieses soll Gefahren verhindern. Holz in den Dünen kann dort liegen bleiben.

6.4 Eichen Rosenhagen

Es wird berichtet, dass 6 große Eichen in Rosenhagen runtergekommen sind, die beseitigt werden müssen.

Herr Fenner merkt an, dass das Holz sehr wertvoll ist, daher müssen die Zuständigkeiten geklärt werden.

6.5 Prioritätenliste Hochbau

Es soll eine Prioritätenliste der Hochbaumaßnahmen im nächsten Bauausschuss erarbeitet werden. Aufgrund von Kapazitätsengpässen in der Verwaltung können die Hochbaumaßnahmen mit einer Prioritätenliste besser abgearbeitet werden.

Vorsitz:

Protokollführung:

Annett Pahl

Christina Langer
